

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN im Gemeinderat Kirchdorf an der Amper

Antrag zur Gemeinderatssitzung am 15.09.2020

Entsorgunginsel(n) in Kirchdorf

Sachverhalt/Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen:

Die Gemeindeverwaltung definiert in Abstimmung mit der Abfallwirtschaft des Landkreises Freising mindestens einen oder mehrere Aufstellbereiche für sog. „Wertstoffinsel(n)“ (im Minimum bestehend aus Glascontainern) im Gemeindegebiet – mit dem Ziel, diese für das dauerhafte Aufstellen selbiger Container vorzubereiten. Der Gemeinderat wird spätestens zur Oktobersitzung über den Stand des Vorhabens informiert.

Sollte sich aus der Voruntersuchung weiteres Beschlussverhalten des Gemeinderates notwendig machen (Standortdefinition, Budgeteinräumung, Einarbeitung in HH-Entwurf), legt die Gemeindeverwaltung dies umgehend vor.

Begründung:

Viele – auch direkt angrenzende - Gemeinden folgen mittlerweile dem Beispiel, neben ihren begrenzt erreichbaren Wertstoffhöfen den Bürgern auch öffnungszeitenunabhängige, nutzungsfreundliche Entsorgungsmöglichkeiten von wertvollen Recyclingrohstoffen zu ermöglichen.

Die Kirchdorfer Bürger müssen zum öffnungszeitenunabhängigen Erreichen von Entsorgunginseln bisher in die Umlandgemeinden ausweichen – was nicht immer konfliktfrei ist.

Der Landkreis als Entsorgungsträger ist nach eigenem Bekunden jederzeit bereit, an sinnvollen Standorten in Kirchdorf an der Amper diese Containerinseln aufzustellen und zu bewirtschaften.

Begründung mündlich: Erfolgt während der Sitzung

Deckungsvorschlag: nicht notwendig

Für Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Martin Heyne